

declareit

## Infoticker

Dezember 2022

**Liebe Leserinnen und Leser**

Das Jahr 2022 geht bald zu Ende und wir hoffen Sie sind in dieser Jahreszeit bei guter Gesundheit. Das Declare-it Team ist aktuell stark in die Analyse und Realisierung der Passar 1.0 Anforderungen involviert. Unser Ziel ist es Ihnen im nächsten Jahr die neue Declare-it Version 5.0 zu präsentieren.

Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, und bringen Sie sich so schnell und effizient auf den neusten Stand, damit Sie dies mit Ihren internen IT-Spezialisten klären können.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Start im neuen Jahr.



**Jürg Zellmeyer**  
Product Manager Cargowise  
juerg.zellmeyer@wisetechglobal.com



**Thomas Cattaruzza**  
Product Manager Declare-it  
thomas.cattaruzza@wisetechglobal.com

**Passar****Begleitgruppe Wirtschaft**

Am Montag, den 28.11.2023 fand online das Quartalsmeeting der Begleitgruppe Wirtschaft statt. Die Zollbehörden informierten über Aktuelles aus dem BAZG, den Stand der Totalrevision des Zollgesetzes und den aktuellen Stand von Passar 1.0.

In Chiasso und Stabio wurden spezielle Schnell- und Transitspuren eingerichtet, welche die Abwicklung der Camions auf Sekundenbruchteile

reduzieren. Wenn der Fahrer seine mitgeführten T-Dokumente mittels ActivApp anmeldet, kann auf die physische Vorlage der Dokumente am Schalter verzichtet werden. Nach einem Monat werden bereits 40% der Camions so abgewickelt. Der neue Prozess bietet bereits einen ersten Eindruck, wie mit Passar die automatische Aktivierung von Warenmeldungen an der Grenze in Zukunft ablaufen soll. (jz)

**Weitere Informationen**

[Von 30 Minuten auf wenige Sekunden](#)

**Einführungsdaten**

Das BAZG bestätigte anlässlich der Begleitgruppe Wirtschaft erneut, dass an den bestehenden und bereits kommunizierten DaziT Einführungs- und Umstellungsterminen festgehalten wird.

- Passar 1.0 wird vom BAZG ab dem 1.6.2023 zur Verfügung gestellt.
- Bis zum 31.10.2023 können Transiteröffnungen sowohl im bestehenden NCTS (Phase 4) als auch im neuen Passar Durchfuhr (NCTS Phase 5) angemeldet werden.
- ZE Transitlöschungen müssen bis 30.9.2023 wie bisher in der bestehenden NCTS Applikation angemeldet werden. Am 1.10.2023 stellt das BAZG um auf Passar und Transitlöschungen müssen dann zwingend mit Passar Durchfuhr angemeldet werden.
- e-dec Export wird bis 30.6.2024 unterstützt. Eine weitere Verlängerung wird von Verbänden und der Wirtschaft gewünscht und wird vom BAZG nicht grundlegend abgelehnt. Es ist daher sehr wahrscheinlich, dass es im Laufe des Projektes eine weitere Verlängerung der Unterstützung von e-dec Export geben wird.
- Das Onboarding wird schrittweise Anfang 2023 gestartet und adressiert in der ersten Phase

hauptsächlich diejenigen Zollkunden welche Durchfuhr (NCTS) einsetzen. (siehe auch speziellen Artikel „ePortal Onboarding“) (jz)

### Workshop in Zollikofen

Am 20. Oktober fand in der Nähe von Bern ein ganztägiger Workshop der Arbeitsgruppe Softwareentwicklung statt. Das BAZG stellte den Warenprozess im Allgemeinen und viele Teilprozesse im Detail vor. Es war eine gute Möglichkeit, direkt mit den Produktspezialisten und Entwicklern vom BAZG zu diskutieren sowie Fragen zu stellen. Während des Treffens wurde auch ein kurzer Info Film gedreht. Jürg Zellmeyer, Product Manager CargoWise, hatte die Gelegenheit, einige Statements zum Arbeitsfortschritt und zum Projekt abzugeben. (jz)

### Weitere Informationen (Link zum Film)

[Unter einem Dach: Zoll und Wirtschaft bereiten sich gemeinsam auf Passar 1.0 vor](#)

### Stand Zollgesetz

Die Botschaft zur Totalrevision des neuen Zollgesetzes wurde Ende August vom Bundesrat an das Parlament übergeben. Als erstes beschäftigt sich die WAK des Nationalrates (Kommission für Wirtschaft und Abgaben) mit der Gesetzesvorlage. Nach einer Anhörung im Oktober, an welcher zahlreiche Wirtschaftsverbände wie Spedlog-Swiss, SSC und EconomieSuisse Ihre Anliegen präsentieren konnten, wurde im November erneut über die Vorlage diskutiert. Die WAK wird die Diskussion im April 2023 wieder aufnehmen, sobald man die Ergebnisse von drei weiteren Kommissionen hat. Die Vorlage wird grundsätzlich gutgeheissen, man möchte aber vermeiden, dass durch die Totalrevision und die Reorganisation des BAZG höhere Kosten als ursprünglich budgetiert auftreten.

Der Nationalrat wird die Vorlage frühestens in der Sommersession 2023 bearbeiten. Bei weiteren Verzögerungen besteht die Gefahr, dass sich der Start von Passar 1.0 Mitte 2023 in einem „rechtsfreien“ Raum abspielt oder gar der Start von Passar 2.0 Anfang 2025 gefährdet wäre. (jz)

## NTCS Ablösung durch e-dec Export

Wie bereits am Declare-it Solution Day angekündigt, empfehlen wir dringlich eine Ablösung der NCTS Ausfuhrdeklaration mit e-dec Export. Dieser Umstieg sollte aus Sicht SISA vor dem Declare-it Rollout 5.0 erfolgen. Wir empfehlen den 30. April 2023 als Zieldatum. Um diesen Wechsel sicherzustellen, wird SISA im Dezember ein Schreiben an die betroffenen Kunden senden, welche noch mehrheitlich oder ausschliesslich NCTS Ausfuhrdeklarationen anwenden. Zusätzlich informieren wir an zwei Declare-it Round Table Webinars: Am 24. Januar 2023 in Deutsch und am 31.01.2023 in Französisch, jeweils von 13:00 - 14:00 Uhr. In diesen zeigen wir die wichtigsten Änderungen sowie Erleichterungen mit e-dec Export, welche die Ablösung der NCTS Ausfuhrdeklaration mit sich bringen. Diese Declare-it Round Table stehen allen SISA Kunden offen und sind kostenlos. Das Zielpublikum sind Zollverantwortliche sowie Teamleiter und Deklaranten. (tc)

## Änderungen SISA Helpdesk Support

Die WiseTech Global Group ist daran alle Supportsysteme zusammenzuführen. Deshalb stellt das SISA Helpdesk Team auf das globale **eRequest Management Portal** von WiseTech um. Mit eRequest können Sie Ihre Anfragen direkt im Web anmelden. **Die SISA-Supportmitarbeitenden werden Ihre Anfragen weiterhin kompetent und effizient lösen.**

Alle Kontaktpersonen, die in den letzten 18 Monaten eine Anfrage an das SISA-Helpdesk gestellt haben, wurden im eRequest Ticketsystem bereits als User erfasst. Die betroffenen Mitarbeitenden wurden von SISA detailliert über diese Änderungen und die erforderlichen Schritte informiert.

Sobald Sie Zugang haben, können Sie Ihre Tickets im eRequest Management Portal erstellen. Während einer befristeten Übergangsfrist bis Ende Dezember 2023, wird das SISA Helpdesk

Team Ihre Anfragen via Telefon oder E-Mail weiterhin bearbeiten. **Ab Januar 2023** werden Helpdesk-Fälle ausschliesslich via eRequest entgegengenommen. Wir empfehlen Ihnen, sich gleich nach Erhalt des Informationsschreibens im eRequest Management Portal anzumelden. Dies damit Sie Verzögerungen bei einem ersten Supportfall vermeiden können.

Das bisherige Feedback der Pilotkunden ist positiv. Besonders hervorgehoben wurde die Möglichkeit, Dokumente wie z.B. Screenshots direkt bei der Anfrage miteinzureichen. Zusätzlich ist jederzeit ersichtlich in welchem Stadium der Behandlung sich der Vorfall befindet. Die gemeldeten Vorfälle wurden wie gewohnt effizient und zeitnah gelöst. (tc)

## Declare-it 5.0 Rollout

Wir planen den Declare-it Rollout ab Juni 2023. Diesen werden wir für alle Kunden, die mit NCTS arbeiten, bis spätestens 30. September 2023 abschliessen. Grund ist die vorgegebene Stichtagsumstellung der Transit Löschung von NCTS Phase 4 auf Passar Durchfuhr (NCTS 5). Für Kunden im SISA Rechenzentrum wird die Umstellung an einem noch zu veröffentlichen Wartungsfenster erfolgen. Kunden mit on Premise Installationen werden entsprechende Zeitfenster für die Installation erhalten. Die Rollout Phase ist aufgrund der Vorgaben des BAZG sehr kurz und wird das SISA Team sowie Sie stark beanspruchen. Wie werden Ihnen im Januar 2023 werden die Termine für den Update auf Declare-it 5.0 mitteilen. Wir zählen auf Ihr Entgegenkommen hinsichtlich der Terminvereinbarung damit es überhaupt möglich sein wird, alle Kunden rechtzeitig einzurichten und umzustellen für Passar 1.0. (tc)

## ePortal Onboarding

Das ePortal ist die Basis für Verzollungen mit Passar (analog der Zollkundenverwaltung für edec und NCTS). Die Registrierung (Onboarding) für alle NCTS Kunden beginnt in den nächsten Wochen. Wir haben für einen reibungslose Kontaktaufnahme pro Firma eine Ansprechperson

definiert, welche wir mit Ihrer Erlaubnis, an das BAZG weitergegeben haben. Die Kontaktaufnahme durch das BAZG erfolgt jeweils in Absprache mit SISA, damit wir Sie bei Bedarf begleiten können. Ziel ist es. Alle NCTS Kunden bis zum 31. Mai 2023 im ePortal registriert zu haben. Bei Fragen hinsichtlich dem ePortal stehen Ihnen M.Moebius ([marco.moebius@wisetechglobal.com](mailto:marco.moebius@wisetechglobal.com)) u. S.Borchers ([simon.borchers@wisetechglobal.com](mailto:simon.borchers@wisetechglobal.com)) gerne zur Verfügung. (tc)

## Vereinheitlichungen mit Passar 1.0?

In Gesprächen mit Verantwortlichen von Passar beim BAZG wird immer wieder erwähnt, dass es zu einer Vereinheitlichung der Zollprozesse kommen wird. Dies betrifft vor allem Abmachungen zwischen dem Zugelassenen Versender und Empfänger und den Zollstellen. Wir gehen davon aus, dass dadurch zahlreiche bestehende Individualvereinbarungen und Lösungen in Zukunft nicht mehr gleich möglich sein werden. Deshalb empfehlen wir Ihnen unbedingt, Zollverfahren, welche eine Spezialvereinbarung beinhalten, in den nächsten Monaten mit Ihrer Zollstelle zu diskutieren und im Detail zu prüfen, ob diese mit dem neuen Warenprozess und Passar 1.0 weiterhin noch angewendet werden können. (tc)

## Tarif-Nr. in Transit mit Passar 1.0 zwingend

Die GD TAXUD hat am 30. September 2022 ein Schreiben publiziert ([Rechtsvorschriften L 253 vom 30. September 2022](#)), in welchem sie auf die obligatorische Angabe der 6-stelligen Warennummer (gemäss Harmonisiertem System) hinweist. Dies wird mit Passar 1.0 verpflichtend. Die Angabe der 6-stelligen Tarifnummer ist also mit Passar bei einer Durchfuhr Anmeldung zwingend notwendig. Weitere Informationen werden wir dazu im Declare-it Round Table «Prozess Durchfuhr inkl. ZE/ZV» am 14.12.2022 (13:00 – 13:45 Uhr) präsentieren. (tc)

## Zollnews

### Bezeichnung der Türkei in Ursprungsnachweisen

Die Türkei hat darum gebeten, auch in auf Englisch, Deutsch, Französisch oder Italienisch ausgefertigten Ursprungsnachweisen nur noch die Bezeichnung "Türkiye" für ihr Land zu verwenden und nicht mehr die Bezeichnungen "Turkey", "Türkei", "Turquie" bzw. "Turchia"

[BAZG - Freihandelsabkommen: Bezeichnung der Türkei](#)

### Gemeinsames Versandverfahren:

#### Beitritt der Ukraine

Mit dem Beitritt der Ukraine zum Übereinkommen über ein gemeinsames Versandverfahren (gVV Übereinkommen) können seit dem 1. Oktober 2022 Versandverfahren mit der Ukraine abgewickelt werden, sofern die notwendigen Anpassungen vorgenommen wurden.

[BAZG - Gemeinsames Versandverfahren: Beitritt der Ukraine](#)

### REX – Registered Exporter

Die REX-Länderliste wurde per 21.10.2022 angepasst.

[BAZG - REX-Länderliste vom 21.10.2022](#)

### Präferentieller Ursprung

Das [BAZG - Merkblatt zur Bestimmung der formellen Gültigkeit von Ursprungsnachweisen](#) wurde per 14.11.2022 angepasst.

Das [BAZG - Merkblatt «Ausstellung und Verwendung von Ursprungsnachweisen»](#) wurde per 17.11.2022 angepasst (Ziffer 2.3-2.4 (TR))

## Termine und Aktivitäten

- **14.12.2022:** Declare-it Round Table: Prozess Durchfuhr inkl. ZE/ZV
- **24.01.2023:** Declare-it Round Table: Ablösung NCTS durch e-dec Export

## Helpdesk SISA

Montag bis Freitag von 7.30 h bis 12.00 und von 13.30 bis 17.00

Telefon: 0844 49 49 49

E-Mail: [support@sisa.ch](mailto:support@sisa.ch)

Homepage: <http://www.sisa.ch>

eRequest: <https://myaccount-portal.cargowise.com/myaccount/Login/LoginLite.aspx>

## Service-Center IKT der EZV

Montag bis Freitag von 07:00 bis 17:00

Telefon +41 58 462 60 00

Kontakt [Webformular](#)

## An-/Abmeldung für Infoticker

Möchten Sie diesen Infoticker auch persönlich erhalten oder abbestellen?

Schreiben Sie eine E-Mail an [info@sisa.ch](mailto:info@sisa.ch) und wir werden Sie gerne in den Verteiler aufnehmen.